

Selbstwert ist Mehrwert: Auf dem Weg zur Gesellschaft der Vielfalt

Impulsveranstaltung zum Thema Empowerment



27. März 2019, 9.30 Uhr
IN VIA Köln, Kapitelsaal

Selbstwert ist Mehrwert: Kunst und Empowerment in der Flüchtlingsarbeit

Der Wort „Empowerment“ beschreibt sowohl den Prozess der Selbstbemächtigung als auch die professionelle Unterstützung des Menschen, seine Ressourcen wahrzunehmen und zu nutzen. Im Projekt „Selbstwert ist Mehrwert: Auf dem Weg zur Gesellschaft der Vielfalt“ wollen wir diesen Prozess mit Hilfe unterschiedlicher künstlerischer Maßnahmen, beispielsweise einer Chorgruppe, einem Theaterprojekt und einer Kunstwerkstatt, fördern. Unser Ziel ist die Teilhabe und Inklusion von Geflüchteten in der Gesellschaft durch die Entwicklung und Förderung ihrer eigenen Potenziale und Ressourcen. Eine besonders große Herausforderung im Bereich von Migration und Integration stellt das Empowerment neuangekommener Frauen dar. Eine wesentliche Aufgabe des Projektes wird darin liegen, diese zu stärken und ihnen Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten.

In Kooperation mit örtlichen Caritasverbänden werden an sechs Standorten im Erzbistum Köln gemeinsam mit geflüchteten Männern und Frauen kreativen Angebote und künstlerischen Veranstaltungen umgesetzt. Gefördert wird das zweijährige Verbundprojekt über den Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF).

Zum Projektbeginn am 01.07.2018 sind bereits folgende Empowerment-Angebote gestartet:

- **Bonn:** Kreativwerkstatt und Nähstube: Ausstellung und Austauschmöglichkeiten!

- **Düsseldorf:** Frauen Chorworkshop „Sing and Enjoy!“
- **Langenfeld:** Begegnungscafé für Frauen!
- **Remscheid:** Theater-Workshop, Backstage im Theater: Bühnenbild, Stimmführung u.a.
- **Leverkusen:** Cake Pop Workshop and Beautytime
- **Rhein-Erft-Kreis:** Kunsttherapie, Küche und Kunst!

Lassen Sie sich überraschen und motivieren und entdecken Sie als aktiv Teilnehmende, was Empowerment für Sie selbst bedeutet! In unserem Workshop diskutieren wir in Kleingruppen und wollen aus unseren Erfahrungen einen gemeinsamen Mehrwert ziehen.

Bringen Sie sich aktiv ein, lassen Sie sich musikalisch und künstlerisch inspirieren und nehmen Sie viele neuen Impulse mit in Ihren beruflichen und privaten Alltag.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Maité d'Anselme

Leitung Projekt „Selbstwert ist Mehrwert:
Auf dem Weg zur Gesellschaft der Vielfalt“ beim
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.

Selbstwert ist Mehrwert: Auf dem Weg zur Gesellschaft der Vielfalt

Eine Impulsveranstaltung

27. März 2019, IN VIA Köln, Stolzestraße 1A in 50674 Köln

Programm

9.30 Uhr

Stehcafé

10.00 Uhr

Musikalische Eröffnung
Begrüßung

10.10 Uhr

**Vorstellung des Projekts „Selbstwert ist Mehrwert:
Auf dem Weg zur Gesellschaft der Vielfalt“**

Maité d'Anselme, Projektleiterin
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.

10.25 Uhr

Vorstellung der Teilnehmenden
Kurzer Theaterimpuls 1
Jacob Matthias

10.45 Uhr

Talk Partizipation und Empowerment
Fatuma Musa Afrah
Noor Abrahamkhail

11.45 Uhr

Kaffeepause mit Snack

12.00 Uhr

Workshoprunde
Fatuma Musa Afrah: „Safe Space Talks“ für Frauen
Noor Abrahamkhail: Workshop für Männer

13.00 Uhr

Kurzer Theaterimpuls 2
Jacob Matthias
Kurzer Gesangsimpuls
Viktoria Brodd

13.30 Uhr

Mittagsimbiss

14.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Zielgruppe: Die Impulsveranstaltung richtet sich an Drittstaatsangehörige mit gesichertem Aufenthaltsstatus und an Fachberaterinnen und -berater der Integrations- und Migrationsdienste.

Referenten: *Fatuma Musa Afrah* migrierte als Kind mit ihrer Familie nach Kenia und kam 2015 nach Deutschland. Gegenwärtig arbeitet die studierte Expertin für Entwicklung und Gender Studies freiberuflich als Referentin (Empowerment), Sprecherin und Beraterin u.a. für Politik und internationale Organisationen im Bereich Migration, Menschenrechte, Integration, Diversity, Kinderschutz und Bildung.

Noor Abrahamkhail ist seit 4 Jahren in Deutschland. Er ist in Kabul, der Hauptstadt Afghanistans aufgewachsen. Als er zwei Jahre alt war, musste die Familie nach Pakistan fliehen. 2002 kehrte Abrahamkhail in seine Heimat zurück und übernahm noch vor seinem Abitur die stellvertretende und wenig später die Leitung des dortigen Goetheinstituts.

Viktoria Brodd ist in der Ukraine aufgewachsen und vor 20 Jahren nach Deutschland migriert. Sie ist ausgebildete Musikpädagogin und beim Caritasverband Düsseldorf e.V. für das Projekt „Selbstwert ist Mehrwert – Chorworkshop für alleinerziehende Frauen mit Zuwanderungsgeschichte“ als Projektmitarbeiterin zuständig.

Jacob Matthias, B.A. Kulturpädagoge, geboren in Berlin, ist nach verschiedenen freiberuflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten als Theater-, Zirkus-, Umwelt- und Rhythmuspädagoge seit 2018 beim Caritasverband Remscheid beschäftigt.

Moderation: Melanie Wielens

Inhaltliche Gestaltung und Organisation

Maité d'Anselme
Telefon: 0221/20 10 137
E-Mail: Maite.d'Anselme@caritasnet.de

Veranstaltungstag

27. März 2019

Veranstaltungsort

IN VIA Köln
Kapitelsaal, Stolzestraße 1A, 50674 Köln

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail bei Christine Kittler an:
christine.kittler@caritasnet.de

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldeschluss

22. März 2019

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

